

Mit Hinweis auf Tagesordnungspunkt 4 teilt Herr Quiter mit, dass der Ansatz der Haushaltstelle 4542.7600.6 (S. 130) von 188.290 € auf 189.970 € zu erhöhen ist.

Herr Lehmacher wies im Vorfeld nochmals darauf hin, dass die Ansätze, wie hier beschlossen, an die Kämmererei weitergegeben, jedoch so nicht in den Haushaltsentwurf übernommen würden. Der Jugendhilfeausschuss-Beschluss sei jedoch Grundlage für die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss.

Herr Knülle beantragte folgende Änderungen:

HST 4600.9500.2	Neu-, Um und Ausbau v. Kinderspiel- u. Bolzplätzen
Anhebung von	15.000 € auf 25.000 €
HST 4600.9530.6	Instandsetzung von Spiel- u. Bolzplätzen
Anhebung von	30.000 € auf 35.000 €

Herr Radke wies darauf hin, dass sicherlich an einigen Stellen Veränderungen notwendig wären, hier im Jugendhilfeausschuss jedoch der gesamte Haushaltsüberblick fehle. Hier beschlossene Veränderungen müssten somit in den Haushaltsberatungen ggf. revidiert werden.

Frau Jung erläuterte hierzu, dass sie genau aus diesem Grund hier im Jugendhilfeausschuss keine Veränderungen vornehmen wolle, sondern zunächst die Eckdaten des Gesamthaushalts vorliegen müssten.

Herr Lehmacher wies nochmals darauf hin, dass der Jugendhilfeausschuss-Beschluss auch Grundlage für die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss sei und daher ein einvernehmlicher Beschluss - mit Hinweis auf Beratungsbedarf zu den o.g. Haushaltstellen - stärker wirke. Frau Jung schlug daher vor, im Beschluss besonders auf die o.a. Haushaltstellen zu den „Kinderspiel- und Bolzplätze“ hinzuweisen und den Kämmerer zu bitten, sofern es nach Bekanntgabe der Eckdaten für den Gesamthaushalt möglich sei, die o.a. Ansätze zu erhöhen. Hierüber bestand im Ausschuss einvernehmen.